

2018.SR.000215

Interfraktionelles Postulat GFL/EVP, FDP/JF, GLP/JGLP, BDP/CVP (Manuel C. Widmer/Brigitte Hilty Haller, GFL/Tom Berger, JF/Claude Grosjean, GLP/Milena Daphinoff, CVP): Globalbewilligungen für das Aufstellen von TV-Geräten mit Lautsprechern auf den Aussenbestuhlungsflächen

Im Vorfeld der Fussballweltmeisterschaft sorgte bei vielen BernerInnen das Bewilligungsverfahren für Public Screenings in Restaurantgärten, Parks und an anderen öffentlichen Orten für Kopfschütteln. Nicht nur wegen des Tonabschaltgebots während der Spielpausen und nach den Spielen (Analysen und Berichte). Diese Massnahme widersprach bei vielen der Logik einer lebendigen, urbanen Stadt. Auch beim enormen Verwaltungsaufwand für die Bewilligung jedes einzelnen Fernseherers mit Ton schienen sich für viele Aufwand und Ertrag nicht die Waage zu halten.

Der Gemeinderat wird eingeladen, die Anpassung der gesetzlichen Grundlagen zu prüfen, so dass in Zukunft ein zeitgemässes und für alle Beteiligten einfacheres Bewilligungsverfahren möglich wird:

Für Grossanlässe, welche traditionell auch im Rahmen von Public Screenings gezeigt werden (Fussballweltmeisterschaften, Fussballeuropameisterschaften, Cup-Final etc.) kann die Bewilligungsbehörde eine Globalbewilligung für das Aufstellen von Fernsehern mit Lautsprechern auf den Aussenbestuhlungsflächen erteilen.

Bern, 20. September 2018

Erstunterzeichnende: Manuel C. Widmer, Brigitte Hilty Haller, Thomas Berger, Claude Grosjean, Milena Daphinoff

Mitunterzeichnende: Marcel Wüthrich, Bettina Jans-Troxler, Melanie Mettler, Marianne Schild, Christophe Weder, Bernhard Eicher, Vivianne Esseiva, Dannie Jost, Barbara Freiburghaus, Claudine Esseiva, Lionel Gaudy, Maurice Lindgren, Sandra Ryser, Philip Kohli